

## Präsentation zur Streuobstroute in Rödermark

29.01.2025

## Inhalt

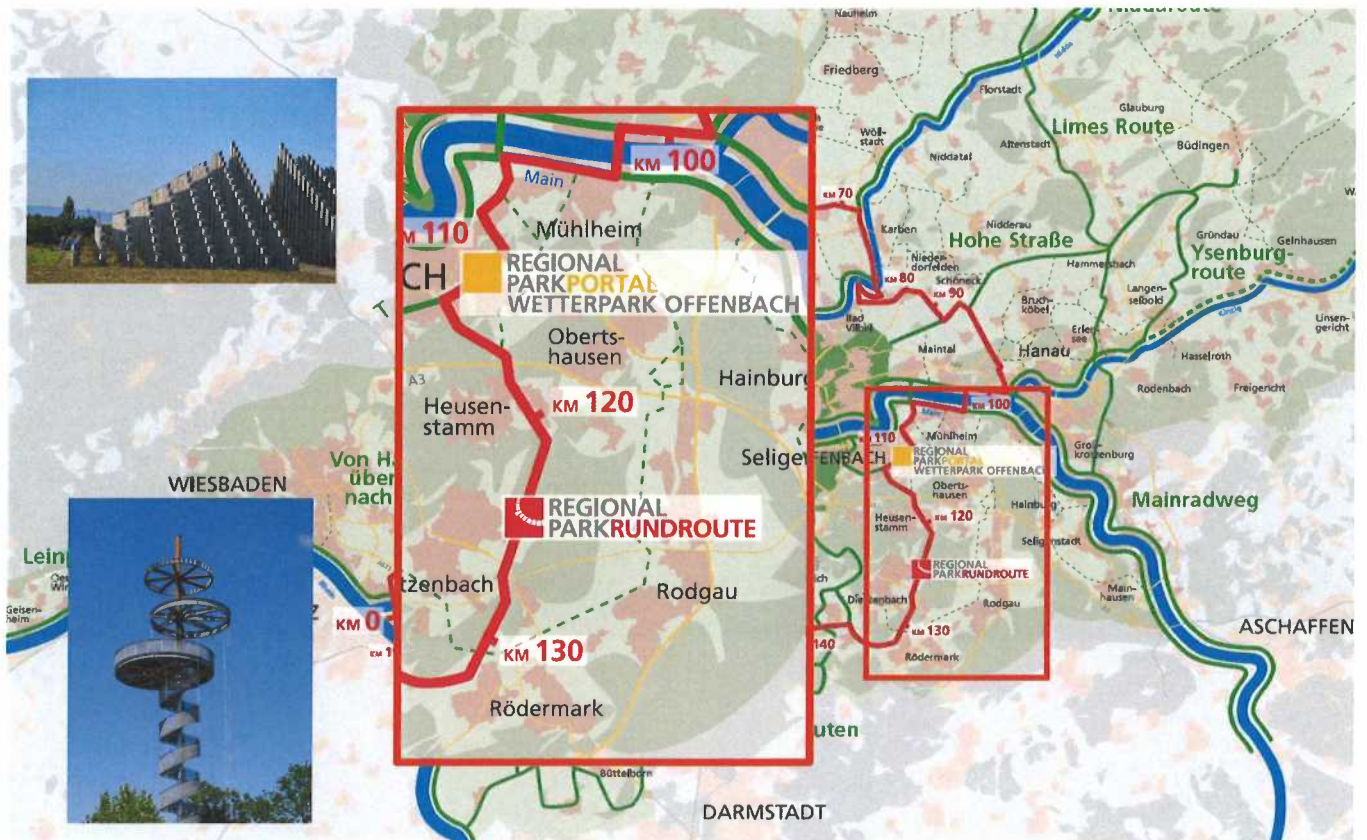
### 1 | Kurze Vorstellung Regionalpark

### 2 | Idee & Konzeption Regionalpark Streuobstrouten

### 3 | Routenkonzeption Kreis Offenbach, aktueller Stand in Rödermark

### 4 | Ausblick

# Regionalpark RheinMain



lohrberg  
stadtlandschaftsarchitektur  
Partnerschaft für nachhaltige Entwicklung

Konzeption Regionalpark Streuobststruten i Kreis Offenbach

REGIONALPARK  
RHEINMAIN

3

## Beschilderung mit Wegweisern, Stelen und Infotafeln



REGIONALPARK  
RHEINMAIN

INFO

### Wiesenterrassen an der renaturierten Nidda

Die Stadt Karben hat die Nidda auf einer Strecke von rund 1,5 km renaturiert. Durch die Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie wurden sowohl die ökologischen Bedingungen vor als auch der Hochwasserschutz verbessert. Im innerstädtischen Abschnitt wurde der Niddaerlauf für die Menschen erlebbar gemacht.

gerückt und die Fuß- und Radwege der Regionalpark Niddastraße verlaufen auf und nicht mehr neben dem Deich. So erhielt der Fluss mehr Raum und wurde für die Bewohner sichtbar. Die vielseitigen Strukturierungen machen aus dem einstigen Kanal einen lebendig mündenden Fluss.



### Leben am Fluss

In den Jahren 2018 bis 2019 wurden rund 60.000 km<sup>2</sup> der Nidda, um die Nidda aus ihrem engen Korsett zu befreien und ihr Platz zur Neugestaltung der Uferbereiche einzuräumen. Die Deiche sind nun vom alten Gefässerlauf ab-

Mit Errichtung einer neuen B-Jahres-Infrastruktur ist auch das Freizeitzentrum modernisiert worden. Zukünftig KSV-Sportplatz und Bürgerzentrum sind nun als fähige Freizeit- und Sportmöglichkeiten auf überschaubarem Raum möglich, so auf der B-Jahres-Infrastruktur, auf den Skulpturen- und Parcoursanlage oder auf der Niddaroute selbst.



Infotafel  
Regionalpark RheinMain  
Nidda

www.regionpark-rheinmain.de



lohrberg  
stadtlandschaftsarchitektur  
Partnerschaft für nachhaltige Entwicklung

Konzeption Regionalpark Streuobststruten i Kreis Offenbach

REGIONALPARK  
RHEINMAIN

4



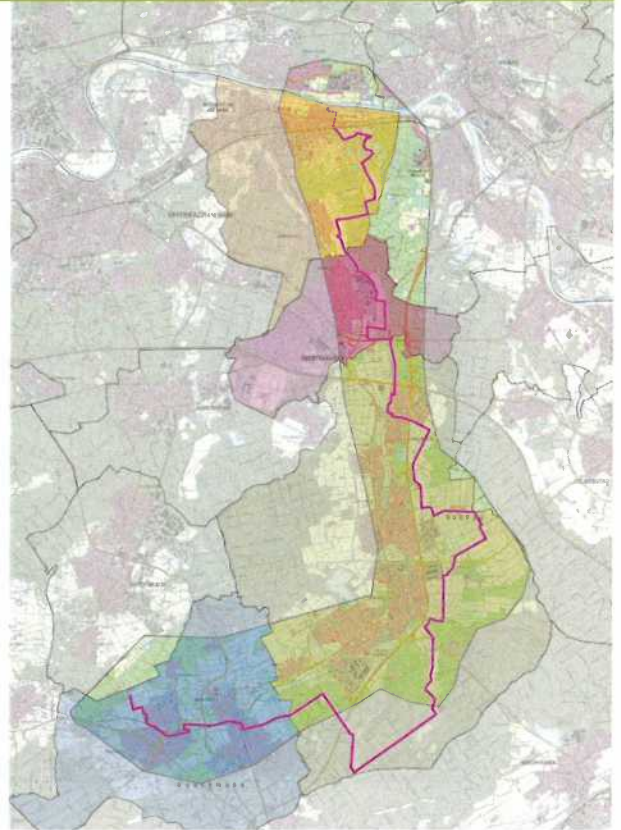
## Regionalpark Erlebnispunkte und Freizeitkarten



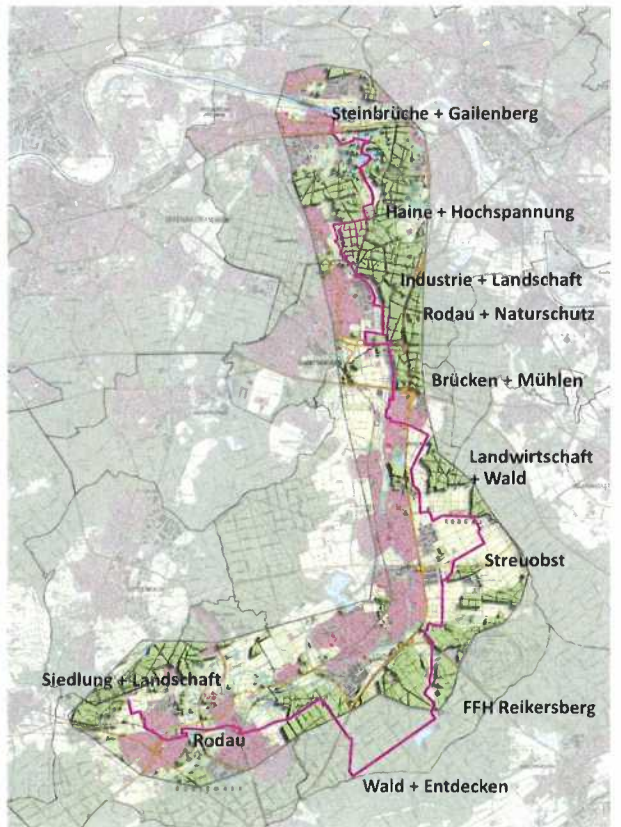


## Regionalpark Streuobstroute im Kreis Offenbach

- Erarbeitung eines Konzeptes für eine neue Route durch den Regionalpark
- Länge ca. 37 km
- Eingebundene Kommunen sind Mühlheim am Main, Obertshausen, Rodgau und Rödermark
- Neben dem Thema Streuobst soll ein zweites Thema aufgegriffen werden



## Routenverlauf / Eindrücke





## Fokus Gemarkung Rödermark – Streckenlänge 6 km

Betrachtet werden:

- Streckenführung und Wegequalität
- Landschaftliche Ausstattung & Themenbezug
- Besondere Orte:
  - Zur Information
  - Zum Verweilen
  - Zum Ausbau als Erlebnispunkt– eine Ideenskizze –



## Fokus Gemarkung Rödermark – Streckenlänge 6 km

- Bereits bei ersten Befahrungen wurde der Rodaulehrpfad als attraktiv eingeschätzt.
- Eine Einbindung der Urberach umgebenden Streuobstgebiete wurde geprüft, aufgrund der Wegeoberflächen aber verworfen.
- Wie während der Befahrung angeregt verläuft die Route direkt westlich des Baugebiets An den Rennwiesen



## Fokus Gemarkung Rödermark – Streckenlänge 6 km

- Im Stadtteil Urberach ist der Routenverlauf zwischen Bahnhof und Badehaus aktuell südlich der Bahnlinie vorgesehen.
- Die Entwicklung der innerörtlichen Radwege in Urberach ist im Moment noch dynamisch, so dass ggf. noch eine Anpassung des Routenverlaufs erfolgen kann.



## Besondere Orte

- Blick über Felder und Wald
- Rodau-Infobrücke
- Rodaulehrpfad
- Park am Entenweiher
- Fanggraben
- Keltenprozession
- Portal Wasserwerk





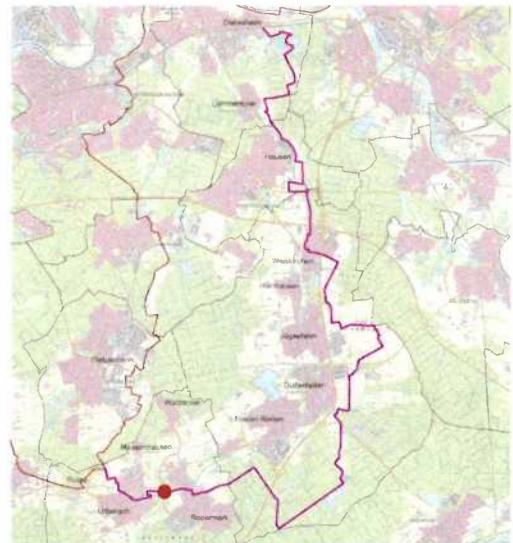


Rodalehrpfad / Rodau-Infobrücke



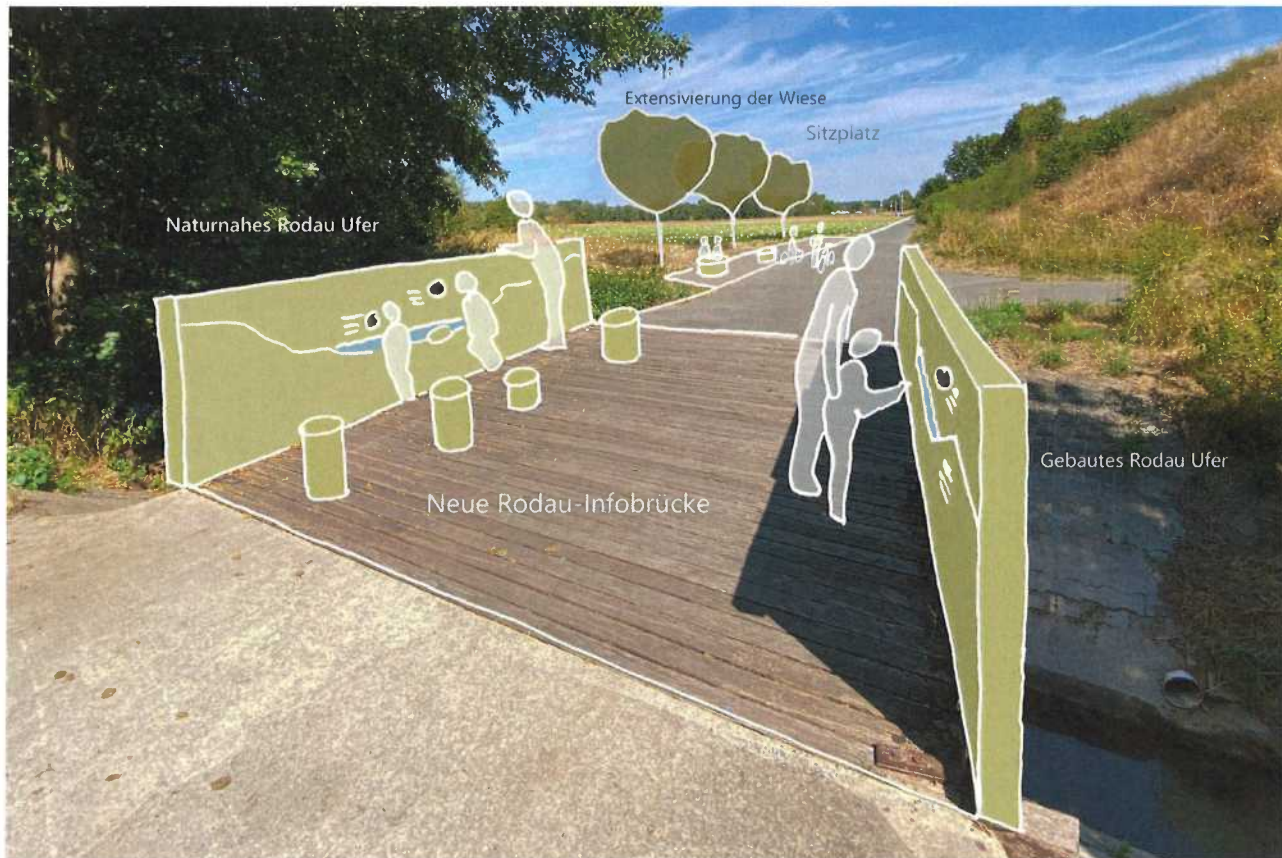
#### Rodau-Infobrücke

- Renaturierter Abschnitt der Rodau
- Bedeutung für Naturschutz und Hochwasserschutz
- Erholungssuchende nutzen Zugang zum Wasser
- Flurstück jenseits der Brücke für Erlebnispunkt denkbar



Rodau-Infobrücke

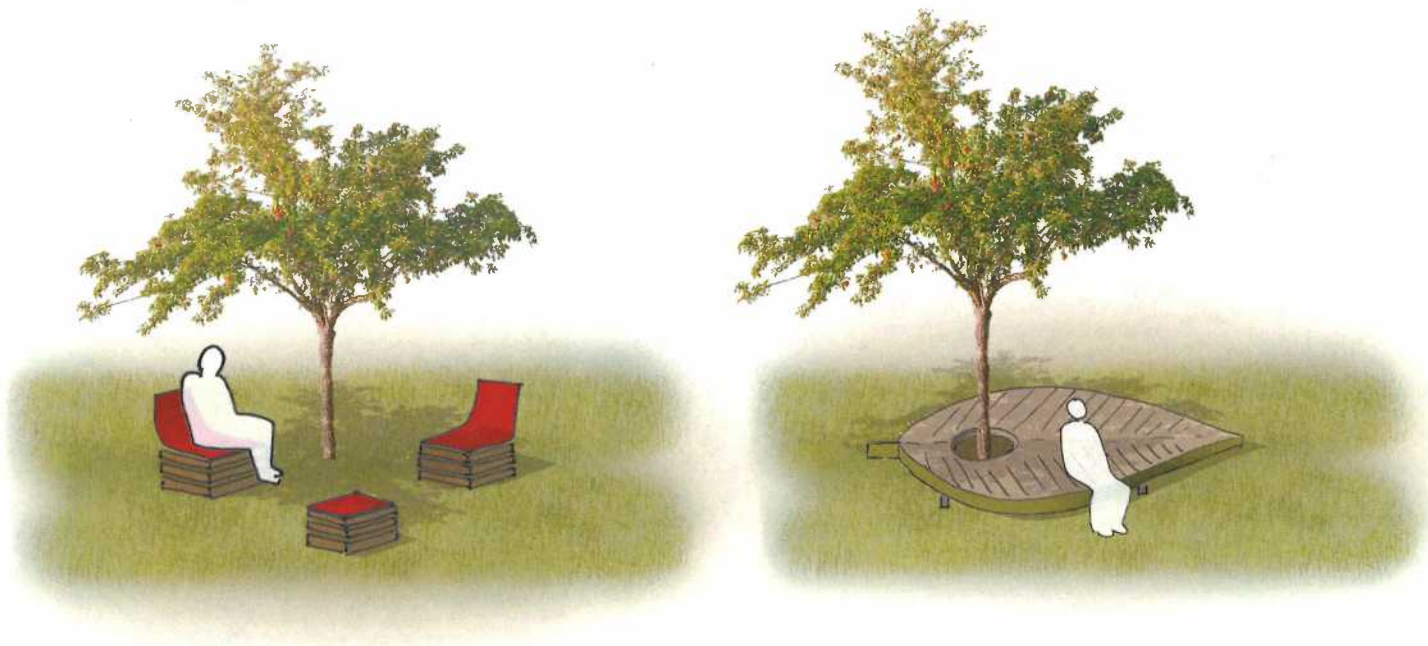




Rodau-Infobrücke

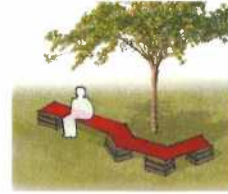
## Routenbegleitendes Element

### Obstkiste / Sitzblatt





## Arbeits- und Kostenteilung Regionalpark / Kommunen



	Wegweiser	Wege	Infostele/Infotafel	Erlebnispunkt	Rutenbegleitendes Mobiliar	Rutenbegleitende Blühaspekte
Planung	Regionalpark in Abstimmung mit den Kommunen und Kreisbehörden	Kommune in Abstimmung mit Regionalpark	Regionalpark in Abstimmung mit den Kommunen (Inhalte, Standorte)	Kommunen in Abstimmung mit dem Regionalpark  Förderung durch den Regionalpark i.d.R. 66%	Regionalpark: Entwurf Mobiliar  Kommunen: Standorte	Kommunen in Abstimmung mit Regionalpark und dem Naturschutz
Bau	Regionalpark	Kommunen	Regionalpark	Kommunen in Abstimmung mit dem Regionalpark  Förderung durch den Regionalpark i.d.R. 66%	Regionalpark	Kommunen  Förderung durch den Regionalpark
Unterhalt	Regionalpark	Kommunen	Regionalpark	Kommunen	Kommunen	Kommunen

## Abstimmungsstand und Ausblick

### Begleitung der Routenkonzeption durch Akteure der Kreisverwaltung

- UNB und Wirtschaftsförderung Kreis Offenbach begleiten die Konzeption der Regionalpark Streuobstroute von Beginn an,
- Zwischenstände wurden der UNB, UWB sowie der UDB des Kreises vorgestellt,
- Anregungen zur Routenkonzeption wurden von UNB sowie UDB bereitgestellt.

### Präsentation für die Mitglieder der Apfelwein- & Obstwiesenrouten-Schleife

- Eine Präsentation für die Mitglieder der Apfelwein- & Obstwiesenrouten-Schleife im Kreis Offenbach ist am 11.04.22 auf Einladung der Wirtschaftsförderung erfolgt.

### Ansprache von lokalen Vereinen

- In Abstimmung mit den beteiligten Kommunen nimmt der Regionalpark gern Kontakt zu lokalen Vereinen auf, wie beispielsweise bereits zu den Heimat- und Geschichtsvereinen der Rodgauer Stadtteile (Besondere Orte, Bespielen der Route).



## Ausblick und nächste Schritte

### Abstimmungen mit den Kommunen

- Auf Wunsch Präsentation in den Gremien der beteiligten Kommunen
- Kontinuierlicher Austausch mit Fachverwaltungen und Verwaltungsspitzen

### Ausblick: Förderanträge für Erlebnispunkte

- Förderanträge können jederzeit mit dem Regionalpark abgestimmt werden.
- Der Aufsichtsrat beschließt jährlich im ersten Quartal zur Projektförderung, zu berücksichtigende Anträge müssen bis Ende Januar abgestimmt vorliegen.

### Ausblick: Vertiefung Routenkonzeption

- Beschilderungskonzept (Bedarf Wegweiser, Informationen)
- Routenbegleitende Ausstattung, exemplarisch vertiefend
- Hinweise auf Inhalte + Akteure können weiterhin ergänzt werden

